

Rechtsform für die Profimannschaft - Kapitalgesellschaft?

Beitrag von „Exilfrange“ vom 10. Oktober 2014, 21:14

Es ist eine legitime Meinung. Du musst sie ja nicht teilen, genauso wenig ihn wählen. Jeder muss für sich selber entscheiden, wie weit er die Kommerzialisierung mitgeht. Ich verteufele persönlich weder die Leute, die das strenger als ich sehen, als die, die es lockerer sehen.

Jedem das seine. Also bitte diese Pauschalaussage weglassen. Wenn der AR keine Meinung dieser Art aushalten kann, ist es schlecht um ihn bestellt.

Außerdem ist mir die Gegenrechnung Ausgliederung = sportlicher Erfolg viel zu platt.